

	<p>Objekt: Thessalischer Bund</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18213245</p>
--	--

## Beschreibung

Die Vorderseitendarstellung zeigt die Erschaffung des ersten Pferdes Skyphios durch Poseidon, der seinen Dreizack in einen Felsen stieß. An dieser Stelle in der Nähe der Quelle Hypereia bei Pherai entsprang das erste Pferd dem Fels. P. R. Franke wies daraufhin, dass die Legende  $\Phi\text{ETA}$  bzw.  $\Phi\text{E}\Theta\text{A}$  nicht die Münzstätte Pherai meinen kann, sondern eine Abkürzung der Stammesbezeichnung der Thessaler ist. Es handelt sich demnach bei diesen Münzen um die ersten Prägungen des Thessalischen Bundes.

Vorderseite: Pferd, nur das Vorderteil ist sichtbar, nach r. aus Fels hervorspringend.

Rückseite: Getreidekorn in Spelze. Auf dem Getreidekorn der Buchstabe  $\Delta$ ? Das Ganze in Quadratum Incusum.

## Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.88 g; Durchmesser: 14 mm; Stempelstellung: 2 h

## Ereignisse

Hergestellt	wann	470-450 v. Chr.
	wer	
	wo	Thessalien
Besessen	wann	
	wer	Anton Prokesch von Osten (1795-1876)
	wo	

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- 1/2 Drachme (Hemidrachme)
- Antike
- Klassik
- Mythos
- Münze
- Pflanze
- Silber
- Städtebünde
- Tier

## Literatur

- BMC Thessaly 46 Nr. 9 Taf. 10, 6 (stempelgleich). Vgl. SNG Kopenhagen Nr. 236 (mit T statt Θ)..
- P. R. Franke, ΦΕΘΑΛΟΙ - ΦΕΤΑΛΟΙ - ΠΕΤΘΑΛΟΙ - ΘΕΣΣΑΛΟΙ. Zur Geschichte Thessaliens im 5. Jh. v. Chr., Archäologischer Anzeiger 1970, 86 f. Abb. 3 (dieses Stück).